

Informationsvorlage

**Drucksache
Nr. 2022/243**

Beratungsfolge			Abstimmung
Gremium		Datum	
Gemeinderat im schriftlichen Verfahren	nicht öffentlich	26.02.2023	Kenntnisnahme

Neubau Feuerwehrgebäude Biberach Kostenfeststellung

I. Information

Nach § 37 Abs. 1 der Gemeindeordnung kann über Gegenstände einfacher Art im Wege der Offenlegung oder im schriftlichen oder elektronischen Verfahren beschlossen werden. Ein hierbei gestellter Antrag ist angenommen, wenn kein Mitglied widerspricht.
Es handelt sich um einen Gegenstand einfacher Art, der keine eingehende Beratung erfordert.

1) Kurzfassung

Die Baumaßnahme Feuerwehrgebäude der Freiwilligen Feuerwehr Biberach (FFW) mit Kreisgerätewerkstatt (KGW) des Kreisfeuerlöschverbands (KFLV) und Betriebswohnungen einschließlich Freianlagen wurde mit Gesamtkosten in Höhe von 21.604.648,33 € abgerechnet. Der KFLV übernahm seinen Baukostenanteil in Höhe von 4.917.422,28 € und die darauf entfallende Ausstattung in Höhe von 998.065,58 €. Das Projekt erhält eine Zuwendung aus Mitteln zur Förderung des Feuerwehrwesens (Z-Feu) in Höhe von 895.000,00 € vom Land Baden-Württemberg.

2) Ausgangssituation

Planerische Überlegungen zur Frage Sanierung/Erweiterung oder Neubau der Feuerwehr Biberach wurden dem Bauausschuss bereits im Jahr 2008 vorgelegt. Die Feuerwehr Biberach benötigte einen Neubau an einem neuen Standort, nachdem aus funktionalen Gründen eine Sanierung und Erweiterung am bisherigen Standort nicht in Frage kam. Ferner wäre eine Sanierung des 50 Jahre alten Feuerwehrgebäudes samt Erweiterung annähernd so teuer gewesen wie ein Neubau, ohne die notwendigen funktionalen Verbesserungen.
Der Gemeinderat beschloss am 3. Februar 2014 gemäß DS 249/2013 die Realisierung des ersten Preises aus dem interdisziplinären Planungswettbewerb und beauftragte das Planungsteam um die "Drei Architekten" Haag, Haffner, Stroheker aus Stuttgart. Auf Basis von DS 110/2015 hat der Gemeinderat am 22. Juni 2015 dem Entwurf und der Kostenberechnung für den Neubau des Feuerwehrgebäudes zugestimmt.

3) Baumaßnahme

Die Baumaßnahme umfasste das neue Feuerwehrgebäude mit Kreisgerätewerkstatt, Atemschutzübungsstrecke und Atemschutzwerkstatt für den Kreisfeuerlöschverband. Im Gebäudeteil der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Biberach gibt es neben 23 Stellplätzen für Einsatzfahrzeuge, der Alarmumkleide für 150 Feuerwehrleute, der Einsatzzentrale, Stabs-, Führungs-, Schulungs-, und Übungsräumen auch einen Konditionsraum. Unweit des Feuerwehrgebäudes entstand ein Wohngebäude mit zehn Betriebswohnungen als Anreiz für den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr.

Der Spatenstich für das Projekt fand im April 2016 statt. Nach zwei Jahren Bauzeit konnte das Feuerwehrgebäude im Juni 2018 in Betrieb genommen werden. Das Wohngebäude wurde ein Jahr später im Mai 2019 bezogen.

Die Zusammenarbeit mit dem Büro "Drei Architekten" mit Projektleiter Rainer Streule aus Stuttgart und der Bauleitung durch die Architekten Gurland und Seher aus Biberach verlief sehr gut.

4) Kostenberechnung

Die Kostenberechnung des Feuerwehrgebäudes gemäß Drucksache Nr. 110/2015 gliedert sich wie folgt:

KG	100	Grundstück	0,00 €
KG	200	Herrichten und Erschließen	187.080,00 €
KG	300	Bauwerk - Baukonstruktion	7.018.097,00 €
KG	400	Bauwerk - Technische Anlagen	3.785.931,00 €
KG	500	Außenanlagen	1.345.429,00 €
KG	600	Ausstattung und Kunstwerke	173.472,00 €
KG	700	Baunebenkosten	3.293.644,00 €
Summe		FFW+KFLV	15.803.653,00 €

davon Anteil FFW Biberach	ca.	11.400.000,00 €
davon Anteil KFLV Landkreis Biberach	ca.	4.410.000,00 €
zzgl. Wohngebäude	ca.	3.080.000,00 €
Gesamtkosten	ca.	18.890.000,00 €

5) Mittelbereitstellung

Die Mittel wurden in den Haushalten 2007 bis 2022 bereitgestellt.

Gesamtkosten Dr. Nr. 110/2015	ca.	18.890.000,00 €
Abbruch/Freimachung Baugrundst. Dr. Nr. 2016/015 üpla		400.000,00 €
Baukostensteigerung 3% HH 2018 Dr. Nr. 2017/136		579.000,00 €
Zusätzliche Maßnahmen zum HH 2018		300.000,00 €
Maßnahmen Dr. Nr. 2018/091		270.000,00 €
Mehrkosten 2018 sowie Technik KFLV HH 2018		1.400.000,00 €
Mehrkosten 2019 Dr. Nr. 2019/019		837.000,00 €
Zwischensumme		22.676.000,00 €
./. Technikanteil KFLV		-1.000.000,00 €
Gesamt		21.676.000,00 €

6) Kostenfeststellung

Die Kostenfeststellung des gesamten Projekts gliedert sich zum 30.06.2022 wie folgt:

KG	100	Grundstück	0,00 €
KG	200	Herrichten und Erschließen	169.942,93 €
KG	300	Bauwerk - Baukonstruktion	10.326.840,89 €
KG	400	Bauwerk - Technische Anlagen	4.901.345,28 €
KG	500	Außenanlagen	1.605.200,37 €
KG	600	Ausstattung und Kunstwerke	310.940,74 €
KG	700	Baunebenkosten	4.290.378,12 €
Summe			21.604.648,33 €

Damit wurde das Projekt mit 21.604.648,33 € abgerechnet.

Die Gesamtkosten teilen sich wie folgt auf das Feuerwehrgebäude und das Wohngebäude auf.

Feuerwehrgebäude	Wohngebäude	Summe
18.439.202,15 €	3.165.446,18 €	21.604.648,33 €

Beteiligung Kreisfeuerlöschverband

Der KFLV übernahm seinen Baukostenanteil in Höhe von 4.917.422,28 € und die darauf entfallende Ausstattung in Höhe von 998.065,58 €.

7) Zuwendungen/ Förderungen

Das Projekt erhält eine Zuwendung aus Mitteln zur Förderung des Feuerwehrwesens (Z-Feu) in Höhe von 895.000,00 € vom Land Baden-Württemberg.